

## **Doch Du wartest...**

Am Ende meiner Zeit  
gebe ich Dir wieder.  
Mein Leben, meine Sinne  
und unvollendete Lieder.

War ein Auf und Ab,  
geben und nehmen.  
Ich suchte Dich Gott  
Friede zu erleben.

Meine Kraft schwindet,  
zerfließende Gedanken.  
Die geprüfte Seele  
kam oft in, s wanken.

Doch du wartest  
mit offenen Armen.  
Hast längst vergeben  
und schenkst erbarmen.

© **bernd tunn tetje**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)